



Rundbrief

Juli 2014

**Liebe Mitglieder,
liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,**

**Jubiläum –
19.9.
-bitte vormerken-**

Der Städtepartnerschaftsverein wird dieses Jahr 30! Das wollen wir feiern und laden ein am 19. September ab 18:00 Uhr in die Villa Leon. Nach lockerem Beisammensein, bei dem wir die letzten Jahrzehnte Revue passieren lassen wollen, wird **Ralf Leonhard**, Journalist, Buchautor und langjähriger Nicaraguakorrespondent der taz, einen Vortrag zu Städtepartnerschaft, 30 Jahren Nicaragua-Solidarität und aktuellen Entwicklungen halten.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und Leute, die Anekdoten aus der Anfangszeit erzählen können, oder bald neue Anekdoten erzählen können möchten.

Die Einladung zu dieser Veranstaltung werden wir im September separat verschicken.

**Rückblick
CKM und
JHV**

Beim letztjährigen Christkindelsmarkt konnten wir aufgrund des großartigen Engagements vieler Helfer einen Umsatz von ca. 26.000 € erzielen. Einen großen Anteil an diesem schönen Ergebnis haben insbesondere Jaime Robotham und Jose Patiño, die die Betreuung des Marktes während der gesamten Zeit übernommen hatten.

Der Weihnachtsaufruf für den Notfalltopf in San Miguelito erbrachte ca. 1.400€.

Frieda Weiß von der Nähkooperative dankt allen Spendern für diese wertvolle Unterstützung.

Auch der Kassiersbericht auf der Jahreshauptversammlung war erfreulich: die Spendeneinnahmen sind im Jahr 2012 auf ca. 20.000€ angestiegen.

Nur durch diese Einnahmen ist es möglich weitere kontinuierliche Projektarbeit (z. B. Tertulia, Arete) zu betreiben. Wir konnten so im Jahr 2012 ca. 34.000€ in verschiedene Projekte in San Carlos investieren.

**Bildungsoffensive
San
Miguelito**

Bisher haben wir mit Frida Weiß in San Miguelito nur im Rahmen des Nähprojektes Tallercito Típico und dem Notfalltopf zusammengearbeitet. Nun gibt es noch ein weiteres Projekt, für das wir um Spenden bitten: die „Bildungsoffensive“.

Hierbei geht es um Stipendien für Schüler und Schülerinnen des Centro Pedagógico Cristo Redentor. Das Centro ist eine kleine private, mit großem pädagogischen Engagement geführte Schule. Aktuell bezahlen die Eltern dort - meistens in Raten - einen Jahresbeitrag von 100 US-Dollar für den

Spenden bitte
unter dem
Kennwort :
Bildungsoffensive
San Miguelito auf
unser
Spendenkonto

Tertulia

Schulbesuch ihrer Kinder. Mit diesem Schulgeld werden die Gehälter der Lehrkräfte finanziert und die laufenden Kosten für den Schulbetrieb getragen. Sozial schwachen Familien ist es nicht möglich, diesen Betrag aufzubringen. Jedoch gerade aus diesen Familien kommen Kinder mit Konzentrations- und Lernproblemen, die an den staatlichen Schulen mit ihren großen Klassen (bis zu 50 Schüler) keine Chance haben, erfolgreich zu lernen. Durch die Stipendien soll diesen Kindern der Schulbesuch am Centro Pedagógico Cristo Redentor ermöglicht werden. Hier lernen die Schüler in kleineren Klassen und werden intensiv von den Lehrkräften unterstützt. Der Schulbesuch im Centro Pedagógico wäre ihre Chance auf eine bessere Bildung.

Seit Januar diesen Jahres hat das Kulturhaus La Tertulia einen Leiter. Juan Demecio López war vorher bei Rayitos del Sol, einem Zentrum für arbeitende Kinder und Jugendliche tätig. Er leitet das Zentrum mit viel Engagement und versucht, die in San Carlos ansässigen Künstler mehr in den Betrieb des Kulturhauses einzubinden. So wollen einige Autoren zusammen einen Gedichtband Rio San Juan herausgeben. Die vorbereitenden Treffen finden in der Tertulia statt.

Auch der Kursbetrieb wurde wieder aufgenommen und erweitert. Großen Anklang finden die Handarbeitskurse, die Demecio anbietet. Wir hoffen, auf dem nächsten Christkindlesmarkt einige dort entstandene Produkte anbieten zu können.

ARETE

Derzeit arbeiten wir zusammen mit ARETE einen Projektantrag an das Bundesministerium für Zusammenarbeit aus, um die integrale Betreuung von Opfern familiärer Gewalt bis 2016 sicherzustellen. Bis zum Ende der Laufzeit soll die Opferbetreuung so weit mit den staatlichen Institutionen koordiniert werden, dass ARETE die nur mehr die Kernaufgaben der psychologischen Betreuung wahrnehmen und diese aus den eigenen, in Labor und Bäckerei erwirtschafteten Mitteln finanzieren kann.

Städtetreffen

Ende Juni fand in Nürnberg die Konferenz der europäischen Partnerstädte von San Carlos statt, organisiert von der Stadt Nürnberg. Auch Hollmann Salas und Everaldo Vargas aus San Carlos nahmen daran teil. Die Aktiven aus dem Baskenland Euskal Fundazioa stellten uns ihr Projekt "for a glass of water" vor, mit dem sie auf die Trinkwassersituation in Honduras und Nicaragua eingehen. Sauberes Trinkwasser ist ein Millenniumsziel und mit den Plänen für eine neue Trinkwasseraufbereitung in San Carlos auch dort erneut sehr wichtig.

Über die Internetadresse www.water.inaurora.org können Sie sich dieses aktive Projekt ansehen und mitmachen!

Termine

Die Termine für die regulären Sitzungen des Vereins für das nächste Halbjahr sind:

5.8.; 9.9., 14.10., 11.11., 9.12.,

jeweils um 20:00 Uhr im KUNO, Wurzelbauerstr. 29, 90409 Nürnberg.

Die Jahreshauptversammlung wird voraussichtlich am 21.10. zur selben Zeit am selben Ort stattfinden.

Einen schönen Sommer wünscht der Städtepartnerschaftsverein!

Dem Rundbrief liegt ein Jahresbericht über 2013 bei.